



Detailansicht des Registereintrags

Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. - BDS-

Aktuell seit 27.05.2026 07:28:30

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R001477
Ersteintrag:	25.02.2022
Letzte Änderung:	27.05.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	27.05.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Prümerstr. 2 44787 Bochum Deutschland Telefonnummer: +49234588970 E-Mail-Adressen: info@bdsev.de Webseiten: www.schiedsamt.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Monika Ganteföhr**
Funktion: Bundesvorsitzende
2. **Dr. Friedrich Mehrhoff**
Funktion: 1. stellvertretender Bundesvorsitzender
3. **Marc Würfel-Elberg**
Funktion: 2. stellvertretender Bundesvorsitzender
4. **Andreas Roß**
Funktion: Bundesschatzmeister
5. **Jutta Fahrenbach**
Funktion: Bundesschriftführerin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):

1. **Georg Budich**

Gesamtzahl der Mitglieder:

7.227 Mitglieder am 31.12.2025, davon:

5.591 natürliche Personen

1.636 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):

1. Bundesarbeitsgemeinschaft Täter-Opfer-Ausgleich e.V.
2. Deutsche Gesellschaft für Gesetzgebung e.V.
3. Bündnis Konfliktlösung Sachsen

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (3):

Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; Strafrecht; Zivilrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der BDS e.V. strebt im Rahmen der außergerichtlichen Streitschlichtung den Zusammenschluss aller deutschen Schiedsmänner, Schiedsfrauen und deren Stellvertreter sowie Förderer des Schiedsamtswesens im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland an. Seine Aufgaben sind insbesondere die praktische Aus- und Fortbildung der Schiedspersonen sowie die Wahrung und Förderung ihrer besonderen Interessen und Belange.

Im Rahmen dieser Interessenwahrnehmung gibt der BDS e. V. nach Aufforderung Stellungnahmen zu ihm und seinen Mitgliedern betreffenden Gesetzgebungsvorhaben ab sowie sucht davon unabhängig den Austausch im Gespräch mit Justizpolitikern.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Verbesserung der Rahmenbedingungen der Arbeit der Schiedspersonen in der Streitbeilegung durch ihren gemeinnützigen Interessenvertretungsverein

Beschreibung:

Die gesetzlich geregelten Rahmenbedingungen der Arbeit der Schiedspersonen sind wesentlich für den Erfolg dieser ehrenamtlich in der Vor- und außergerichtlichen Streitbeilegung tätigen Bürgerinnen und Bürger in den Schiedsämtern und Schiedsstellen sowie für die Bereitschaft, ein derartiges Ehrenamt schlichtend zu übernehmen. Der BDS e. V. setzt sich für eine Verbesserung der Stellung der ehrenamtlich Tätigen in der Gesellschaft bei ihrer Amtsausübung und für eine stärkere Inanspruchnahme der Schiedsämter und Schiedsstellen durch konkrete gesetzgeberische Maßnahmen ein auch zur Entlastung der Justiz und der Polizei sowie zur Verbesserung der Streitkultur insgesamt

Interessenbereiche:

Strafrecht [alle RV hierzu]; Zivilrecht [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Ministerium der Justiz des Landes Rheinland-Pfalz**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Ernst-Ludwig-Str. 3, 55116 Mainz

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Förderung der Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Schiedspersonen

2. **Justizministerium des Landes Nordrhein-Westfalen**

Deutsche Öffentliche Hand – Land

Martin-Luther-Platz 40, 40212 Düsseldorf

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

Förderung der Aus- und Fortbildung der ehrenamtlichen Schiedspersonen

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

480.001 bis 490.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Finanzbericht-ohne-Pruefbericht-gesamt-2025-V2-05_05_2026.pdf](#)